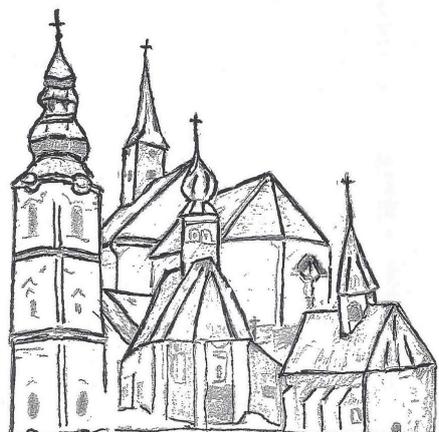


NR. 02/2024



PFARRNACHRICHTEN OBDACHERLAND

OBDACHERLAND.GRAZ-SECKAU.AT



HEILSAM

„In 20 Jahren wirst du die Dinge, die du nicht getan hast, mehr bedauern, als deine Taten. Also, mach die Leinen los, verlasse den sicheren Hafen! Fang den Wind in deinen Segeln, erforsche, träume, entdecke!“

- Mark Twain



**WORT DES
PFARRERS**

Was ist es, was wir brauchen, um mit unserem Leben glücklich und zufrieden zu sein? Dieser Frage stellen sich nicht nur viele Geistesströmungen, Esoteriker oder Wissenschaftler. Diese Frage stellt sich jeder Mensch zig Male im Laufe seines Lebens und auch bei so manchen Lebens- und Zukunftsentscheidungen.

Dabei geht es weniger um Erfolg und Erreichen von Zielen, sondern es dient der Beantwortung der wesentlichen Frage unseres Daseins: Was ist es, was mir in meinem Leben guttut, was ist für mein Leben heilsam und wie kann ich das erreichen? Dafür werden von findigen Menschen Seminare und Kurse genauso angeboten, wie es eine Vielzahl von Büchern gibt, wie man heilsames Leben findet und dieses auch erreicht.

Bei allem gilt, zuerst einmal das Gefühl und das Gespür zu entwickeln und danach zu entdecken, was brauche ICH für mich, für mein Leben, was aber zugleich nichts mit Egoismus und Selbstsucht zu tun haben darf.

Gerade in der sogenannten Urlaubszeit und Erholungszeit des Sommers können wir derartige „Angebote“ nutzen, was jedoch nicht ausschließlich bedeutet, dass man sich jetzt für Yoga oder sonst einen Kurs anmelden sollte (wobei ich diese nicht abwerten möchte). Es gilt einmal darauf zu achten, welche Umgebung, welche Orte sind es, die mir in meiner jeweiligen Lebenssituation guttun, welche Möglichkeiten finden wir, um sprichwörtlich „in uns hineinzuhören“ und dadurch auch unsere Mitte zu finden. Nicht selten spricht man in diesem Zusammenhang auch gerne von Kraftorten, von Energieplätzen und Orten, an denen es ein besonderes Karma gibt.

Hierbei findet das eingangs verwendete Zitat wiederum seine Richtigkeit, denn heilsam leben bedeutet genau das: „**erforsche, träume, entdecke!**“

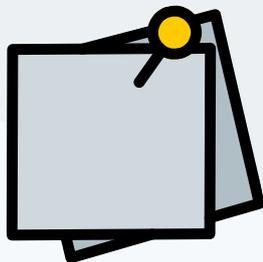
- **Erforsche** dein Leben und das, was dir wirklich gut tut und gehe jene Wege, die dir dabei helfen, das zu finden, was du brauchst!
- **Träume** nicht nur von der Möglichkeit, dass du ein zufriedenes Herz findest, sondern geh deinem Träumen nach, um es Wirklichkeit werden zu lassen.
- **Entdecke** immer wieder neue, noch nicht gegangene Wege für dein Leben und frag nicht schon im Vorhinein, ob es gescheit und sinnvoll ist, etwas Ungewöhnliches zu machen, denn das Schlechteste, das du tun kannst, ist, es nicht versucht zu haben.

So wünsche ich Ihnen eine gute Zeit, mit vielen bereichernden Begegnungen, mit heilsamen Gesprächen und Erfahrungen und Zeit für Körper, Geist und Seele,

Euer

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Parrherr Stefan', written in a cursive style.





KREUZ & QUER



SOMMERORDNUNG

In den Sommerferien entfällt am Mittwochabend der Gottesdienst in Obdach. Wir bitten um Ihr Verständnis.

SUPPENSONNTAG-SPENDEN



Im Rahmen der Aktion „Fastensuppenessen“ der Katholischen Frauenbewegung gab es auch heuer wieder die „Suppe im Glas“ zum Mitnehmen. Ein herzliches Vergelt's Gott dem gesamten Team, welches sich über Spenden in Höhe von € 560,80 freute.

Auch in der Pfarre St. Anna gab es die „Suppe im Glas“, hier durften sich die fleißigen Köchinnen über Spenden in Höhe von € 250,30 freuen. Herzlichen Dank!



BLUMENSCHMUCK ST. ANNA

Die Gärtnerei Scherngell spendete zu Ostern Blumen zum Schmücken der Pfarrkirche St. Anna – ein herzliches „Vergelt's Gott“ dafür.

KRÄUTERSEGNUNGEN



- Obdach:
Sonntag, 18. August 2024, 09:45 Uhr
- St. Anna:
Sonntag, 18. August 2024, 08:30 Uhr
- St. Georgen:
Sonntag, 18. August 2024, 08:30 Uhr (WGF)

CARITAS HAUSSAMMLUNG



Für die Caritas wurde anlässlich der Osterspeisensegnungen gesammelt. Folgende Spendenergebnisse konnten erzielt werden:

- Pfarre Obdach: Euro 1.354,49
- Pfarre St. Anna: Euro 169,20
- Pfarre St. Georgen: Euro 223,00
- Pfarre St. Wolfgang: Euro 194,37

Herzlichen Dank allen Spender*innen!

WISSEN ZUM TITELBILD

DER KRÄUTERBUSCHEN

Er soll vor Unglück und Krankheit schützen, teilweise schon allein durch seine Anwesenheit im Herrgottswinkel. Aber auch durch segnende Berührung und natürlich dadurch, dass man die Kräuter auch real verwendete: zum Räuchern, als Tee, für Bäder und Auszüge, oder zerrieben, als Arznei für Mensch und Tier.

Die Zusammensetzung des Kräuterbuschens variiert regional, es können auch Getreide und Rosen darin sein, und auch die Anzahl der Kräuter ist unterschiedlich. Es sind jedoch immer sog. magische/mystische Zahlen: 7, 9, 12, 14, 24, 72 oder gar 99. Typische Kräuter für den Kräuterbuschen – ohne Anspruch auf Vollständigkeit – sind: Arnika, Johanniskraut, Kamille, Königskerze, Salbei, Spitzwegerich, Wermut, Beifuß, Rainfarn, Schafgarbe, Baldrian, Eisenkraut, Alant, Wegwarte, Liebstöckel, Frauenmantel, Pfefferminze, Thymian ...

KÖRPERHALTUNGEN IN DER LITURGIE



„Leiblich da sein in der Liturgie; im Gottesdienst“

Liturgie feiern bedeutet, mit dem Körper da sein. Wir verbinden den inneren Ausdruck mit körperlicher und leiblicher Erfahrung. Leib meint immer das Körperliche, während das „Geistige“ für das Psychische steht.

„Kommt, wir wollen auf den Berg des HERRN steigen, zum Tempel des Gottes Israels! Dort wird er uns seinen Weg zeigen“



Stehen, Knien und Sitzen: Die Körperhaltungen beim Gottesdienst

Bei jeder liturgischen Feier nehmen wir verschiedene Körperhaltungen ein. Wir stehen, sitzen, knien und gehen. Aber warum ist das eigentlich so?

Wenn wir Menschen uns versammeln, dann tun wir es mit Leib und Seele, als ganze Menschen, und nicht nur mit unserem Kopf. Beim Feiern braucht es die ganze Körperlichkeit.

Liturgische Feiern sind kein Theaterstück und kein Konzert, bei dem wir als passive ZuseherInnen oder ZuhörerInnen zu Gast sind, sondern Feiern, an denen wir alle eingeladen sind, aktiv teilzunehmen. Wenn wir unsere Körperhaltung während der Feiern mehrfach ändern, dann stellen wir uns auf das ein, was gerade passiert. Wir bringen mit unserem Körper zum Ausdruck, was wir gerade tun.



STEHEN:

Wenn wir stehen, dann bringen wir damit unsere Ehrfurcht vor Gott zum Ausdruck (beim Evangelium). Wir schenken Aufmerksamkeit und sind bereit, ganz zuzuhören. Wir stehen als erlöste und freie Menschen vor Gott, wenn wir uns als Gemeinschaft an ihn wenden (z. B. „Herr, erbarme dich“; „Ehre sei Gott in der Höhe“ etc.).



SITZEN:

Beim Sitzen ist unsere Aufmerksamkeit dem Zuhören und der Konzentration gewidmet. Wir können ruhig zu werden und uns sammeln und besinnen (Lesungen, Predigt etc.).



KNIEN:

Wenn wir alleine beten, Gott anbeten, oder wenn wir besonders unsere Demut zum Ausdruck bringen wollen, kommen wir in die Körperhaltung des Kniens. Wir machen uns klein und bringen zum Ausdruck, dass wir die Größe Gottes anerkennen (z. B. bei der Wandlung).



GEHEN:

Immer wenn wir gehen, kommen wir einem Ziel näher, wir sind unterwegs zu bzw. mit Gott. (Großer Einzug, Kommunion, Prozessionen).



VERNEIGUNG, KNIEBEUGE:

Mit diesen Körperhaltungen zeigen wir besondere Ehrfurcht und Respekt zum Gruß des Herrn.



ARME, HÄNDE:

Wir falten oder reichen sie einander, zeigen beim Gebet mit und vieles mehr.

Soweit ein Überblick über die Körperhaltungen in den liturgischen Feiern. Es kann bei manchen Pfarren zu kleinen Abweichungen kommen, aber durchwegs ist es möglich, in jedem Land in jeder Sprache die Feiern mit unseren gewohnten Körperhaltungen mitzugestalten. Wir Christen stehen in jeder liturgischen Feier immer als ganze Menschen vor Gott. Wir beten, feiern, bringen unseren Dank zum Ausdruck, bitten, hören, zeigen Ehrfurcht und vieles mehr.



EIN JAHR * * * * IN ST. GEORGEN

Das Jahr beginnt mit dem Sternsingen, wo sich immer acht unserer Minis auf den Weg machen, um die frohe Botschaft zu verkünden.



Auch den Fasching lassen wir Geörgler nicht aus und freuen uns auch sehr, wenn uns der MGTV Obdach mit seinen Stimmen verzaubert.



Die Fasten- und Osterzeit wird in unserem „Bergdorf“ groß geschrieben, von den Kreuzwegen bis zur Auferstehung spielt sich in unserer Kirche vieles ab. Und jede*r packt mit an.



Wenn der Bischof kommt, stehen alle Bischofs parat.



Georgitag

- unsere Patroziniumsfeier, ein fixer Punkt in unserem Kalender. Von den Schützen bis zum Kappler - alle beteiligen sich an diesem großen Tag. Der Heilige Georg ist bekannt als der Drachentöter, der die holde Jungfrau rettet.



Zur **Maiandacht** werden jedes Jahr alle Mütter mit Blumen beschenkt und im Anschluss an die Feier mit Kaffee und Kuchen verwöhnt. Vielen Dank liebe Mamas für eure aufopfernde Aufgabe.



Immer wieder werden wir von unseren **Kindern** mit toller Musik verzaubert.

Unser **Erntedankfest** hat sich zu einem wahren Volksfest entwickelt. Nachdem wir jedes Jahr für die reichen Gaben danken, feiern wir den Rest des Tages gemeinsam im Gasthaus Kappler bei unserem Pfarrfest mit Torten, Losen, Musik und vielen tollen Gesprächen.



Die **Kräutersegnung** - das Hochfest der „Apotheke Gottes“ - feiern wir im August.



Im November gedenken wir des ehemaligen Pfarrers von St. Georgen: **Heinrich Dalla Rosa**. Er stellte sich im 2. Weltkrieg gegen das Hitlerregime und musste dafür sein Leben geben. Seine Grabstätte befindet sich neben dem Eingang. Wir würdigen ihn nach wie vor jedes Jahr, denn manche Sachen sollen nicht in Vergessenheit geraten.

Nicht zu vergessen: unsere **Minis**! Ohne sie wäre die Kirche halb so schön und vor allem halb so lustig.



Auch die **Segnung der Gräber** und das Gedenken an unsere lieben Verstorbenen wird jedes Jahr gehuldigt.

Der **Kirchenchor** gestaltet jedes unserer großen Feste mit tollem Gesang.



GOTTESDIENSTKALENDER DES PFARRVERBANDES

		OBdach	ST. ANNA	ST. GEORGEN	ST. WOLFGANG
JUNI 2024					
01	Sa.			19:00 GD	
02	So.	09:45 GD f. Ehejubilpaare	08:30 WGF		08:30 GD
04	Di.	15:30 GD SR Zirbenland 15:30 WGF SR Obdach			
05	Mi.	19:00 GD Obdach			
07	Fr.	08:30 Herz-Jesu-Freitag Kathal			
08	Sa.		06:00 Auszug der Wallfahrer nach Maria Hilf 18:30 WallfahrerGD in Maria Hilf		
09	So.	09:45 GD Abschluss Jugend	17:00 Einzug der Wallfahrer	08:30 GD	10:00 WGF
12	Mi.	19:00 GD			
14	Fr.	08:30 GD			
15	Sa.				05:45 Auszug Wallfahrer 17:00 GD Maria Waitschach
16	So.	09:45 GD f. Taufkinder	08:30 GD	08:30 WGF	
18	Di.	15:30 WGF SR Zirbenland 15:30 GD SR Obdach			
19	Mi.	19:00 GD			
21	Fr.	08.30 GD 21:00 Sonnwendfeier Zirbitzkogel			
22	Sa.	03:00 Auszug Wallfahrer 16:00 GD Maria Lankowitz		19:00 GD	
23	So.	06:00 GD Maria Lankowitz 09:45 WGF 19:30 Einzug Wallfahrer	08:30 WGF		08:30 GD
26	Mi.	19:00 GD			
28	Fr.	08:30 GD			
30	So.	09:45 GD Silbernes Priesterjubiläum Pfarrer			
JULI 2024					
02	Di.	15:30 WGF SR Obdach 15:30 GD SR Zirbenland	09:00 GD Zöhlerkapelle		
03	Mi.	19:00 GD 14:30 WGF Betreutes Wohnen Obdach			
05	Fr.	08:30 GD			
07	So.	09:45 GD	08:30 GD	08:30 WGF	11:30 GD Maria/Lärche
12	Fr.	08:30 GD			
13	Sa.			19:00 GD	
14	So.	09:45 GD	11:30 GD Maria/Zirbe		08:30 GD
16	Di.	15:30 WGF SR Zirbenland 15:30 GD SR Obdach			
19	Fr.	08:30 GD			
20	Sa.		19:00 GD		
21	So.	9:45 WGF 10:00 Kathaler Sonntag		08:30 GD	10:00 WGF
26	Fr.		09:00 GD Patrozinium		
27	Sa.				19:00 GD
28	So.	09:45 GD		08:30 WGF	

		OBDACH	ST. ANNA	ST. GEORGEN	ST. WOLFGANG
AUGUST 2024					
02	Fr.	08:30 GD			
04	So.	09:45 GD Friedensmesse, Kriegerdenkmal			
06	Di.	15:30 WGF SR Obdach 15:30 GD SR Zirbenland			
09	Fr.	08:30 GD			
10	Sa.		19:00 GD		
11	So.	09:45 GD		08:30 GD	10:00 WGF
15	Mariä Himmel- fahrt	09:45 WGF			
16	Fr.	08:30 GD			
17	Sa.				19:00 GD
18	So.	09:45 GD mit Kräutersegnung	08:30 GD mit Kräutersegnung	08:30 WGF mit Kräutersegnung	
20	Di.	15:30 WGF SR Zirbenland 15:30 GD SR Obdach			
23	Fr.	08:30 GD			
24	Sa.			19:00 GD	
25	So.	09:45 GD 40 Jahre Rotes Kreuz	08:30 WGF		08:30 GD
30	Fr.	08:30 GD			
31	Sa.	19:00 GD Kathal	19:00 GD		
SEPTEMBER 2024					
01	So.	09:45 GD Patrozinium		08:30 GD	10:00 WGF
03	Di.	15:30 GD SR Zirbenland 15:30 WGF SR Obdach			
04	Mi.	14:30 WGF Betreutes Wohnen Obdach			
06	Fr.	08:30 GD			
08	So.	09:45 WGF 11:30 GD Lindersee	08:30 GD	08:30 WGF	

TAUFTERMINE:



- 17.08.2024: 10:00 Uhr Taufe in Obdach, 11:30 Uhr Taufe in St. Georgen
 24.08.2024: 10:00 Uhr Taufe in St. Anna, 11:30 Uhr Taufe in St. Wolfgang
 07.09.2024: 10:00 Uhr Taufe in Obdach, 11:30 Uhr Taufe in St. Georgen (**ACHTUNG: AIRPOWER**)
 21.09.2024: 10:00 Uhr Taufe in St. Anna, 11:30 Uhr Taufe in St. Wolfgang
 05.10.2024: 10:00 Uhr Taufe in Obdach, 11:30 Uhr Taufe in St. Georgen
 12.10.2024: 10:00 Uhr Taufe in St. Anna, 11:30 Uhr Taufe in St. Wolfgang



GD = Gottesdienst; WGF = Wortgottesfeier; VAZ = Veranstaltungszentrum Obdach;
 SR = Seniorenresidenz (SR Zirbenland = in Amering, SR Obdach = Admontbichlweg)



Änderungen vorbehalten. Aktuelles finden Sie online auf Website & Instagram.



AUFLÖSUNG von 01/2024
(Säule neben der Statue der
Hl. Margarethe in Kathal)



RÄTSEL 02/2024


**WO BIN
ICH?**



TAUFEN:

Bauer Moritz	Sattler Fabian
Bischof Lena	Schmedler Annika
Cernko Mats	Schmedler Antonia
Diethart Fabian	Steinkellner Alexander
Harkam Noah	Vogl Konrad
Knoll Theo	Ziegelfest Peter
Kuhn Finn Levi	
Kuhn Nino Matteo	
Langfeld Mareike	
Leitner Anna Lucia	
Matl Maximilian	
Miesbacher Sebastian	
Moitzi Clara	
Pojer Magdalena	
Rieger Mathias	
Rieser Emilia	
Rinner Finn Leon	



EHEN:

Leitner Michaela
& Walzl Karlheinz Franz

Riegler Birgit Maria
& Sattler Walter

Dunst Tanja
& Richter Wolfgang Ludwig



VERSTORBENE:

Aumann Johanna
Janko Anna
Kaltenegger Gerhard
Leitner Agnes
Matzi Elfriede
Muhrrer Christine
Puff Elsa
Rainer Helmut
Rieser Katharina
Sattler Gottfried
Sattler Johanna
Sauer Johann
Schlacher Martina
Seitlinger Cäcilia
Staubmann Josef
Zechling Gertraud
Zeiss Walter

WALLFAHRTEN IM OBDACHERLAND



ST. ANNA:

309. WALLFAHRT NACH MARIA HILF: 08. & 09. JUNI 2024

Samstag:

- 06:00 Uhr - Auszug aus der Pfarrkirche in St. Anna
- Zwischenstation in St. Johann am Pressen
- 15:30 Uhr - Einzug in die Pfarrkirche in Hüttenberg
- 18:30 Uhr - Einzug in Maria Hilf mit anschließender Wallfahrermesse

Sonntag:

- 07:30 Uhr - Morgengebet und anschließender Auszug in Maria Hilf
- 12:00 Uhr - Martiner Hütte
- 17:00 Uhr - Einzug in St. Anna

Von der Heft bzw. von Hüttenberg besteht eine Fahrmöglichkeit mit dem **Tourismustaxi** der Gemeinde Hüttenberg nach Maria Hilf.

Wer nach der Wallfahrermesse eine **Fahrmöglichkeit** nach St. Anna benötigt, müsste sich rechtzeitig in der Pfarrkanzlei Obdach (03578 2375) anmelden.

ST. WOLFGANG:

WALLFAHRT NACH MARIA WAITSCHACH:

15. JUNI 2024*

(*Eintägig aufgrund des Mangels an Quartieren)

Samstag:

- 05:45 Uhr Auszug St. Wolfgang
- 08:00 Uhr Abmarsch Rotheide
- 11:00 Uhr Streitwiesen Kreuz
- 14:00 Uhr Abmarsch St. Martin
- 17:00 Uhr Einzug Maria Waitschach mit anschließendem Gottesdienst und Abschluss der Wallfahrt



Heimfahrt bitte selbst organisieren!



OBDACH:

WALLFAHRT NACH MARIA LANKOWITZ: 22. & 23. JUNI 2024

Samstag:

- 03:00 Uhr: Auszug mit Wallfahrersegnung aus der Pfarrkirche Obdach
- 09:00 Uhr: Salzstiegl (Sammelplatz)
- 12:30 Uhr: Abmarsch Sammelplatz nach dem Alten Almhaus
- 15:30 Uhr: Einzug ab Kalcher
- 16:00 Uhr: Wallfahrermesse in Maria Lankowitz

Sonntag:

- 06:00 Uhr: Wallfahrermesse und Auszug aus Maria Lankowitz
- 12:00 Uhr: Altes Almhaus
- **Labestation bei Fam. Zarfl**
- 18:30 Uhr: Einzug vom Gori-Kreuz nach Obdach
- 19:30 Uhr: Feierlicher Einzug der Wallfahrer durch den Markt mit dem Musikverein
- *Es wäre eine Freude für die Wallfahrer, wenn sie am Marktplatz von der Bevölkerung begrüßt würden.*
- **Schlussandacht mit Segen am Platz vor dem Kriegerdenkmal**



BUSTRANSFER durch Fa. Enterprise von/nach Maria Lankowitz

Samstag:

- 04:15 Uhr: Abzw. Weißensteinhütte – Weißensteinhütte (**Preis pro Person € 8,00**)
- 14:30 Uhr: Abfahrt Obdach (Busbahnhof) nach Maria Lankowitz (**Preis pro Person € 20,00**)
- Circa 17:00 Uhr: nach der Wallfahrermesse Rückfahrt von Maria Lankowitz
- 19:00 Uhr: 2. Rückfahr-Möglichkeit (**Preis Rückfahrt pro Person € 20,00**)

Sonntag:

- 04:45 Uhr: Abfahrt Obdach (Busbahnhof) nach Maria Lankowitz (**Preis pro Person € 20,00 (inklusive Fahrt zum Alten Almhaus)**)
- Von Maria Lankowitz Bus-Shuttle bis Altes Almhaus (**Preis pro Person € 8,00**)

VORANMELDUNGEN WERDEN ERBETEN

bei Anita DAMM: 0664/75039068

ÜBER EINE REGE TEILNAHME FREUT SICH DER
PGR-AUSSCHUSS „IM GLAUBEN UNTERWEGS“



BERGMESSEN

- **Sonnwendfeier am Zirbitzkogel:**
 - Freitag, 21.06.2024, 21:00 Uhr
- **Maria in der Lärche:**
 - Sonntag, 07.07.2024, 11:30 Uhr
- **Maria in der Zirbe:**
 - Sonntag, 14.07.2024, 11:30 Uhr

„AUF ZUM KATHALER SONNTAG!“

Sonntag, 21. Juli 2024, 10:00 Uhr

ST. ANNA:

PATROZINIUM „ANNATAG“

Freitag, 26. Juli 2024, 09:00 Uhr



KINDERLITURGIEKALENDER

„Willkommen sein -
willkommen heißen“

- **Abschlussgottesdienst der
Kinder/- Jugendgruppen**
 - **09. Juni 2024**
9:45 Uhr
in der Pfarrkirche Obdach

EINLADUNG

zum Silbernen Priesterjubiläum

FESTGOTTESDIENST

zu Ehren unseres Pfarrers
Mag. Heimo Schäffmann



Sonntag, 30.06.2024

09:45 Uhr
Pfarrkirche Obdach

Im Anschluss:
Agape am Kirchplatz

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

*Die Pfarrgemeinderät*innen
des Obdacherlandes*





ERSTKOMMUNION IN OBDACH

Am 14. April 2024 feierten dreißig Kinder in der Obdacher Pfarrkirche mit Pfarrer Mag. Heimo Schäfmann das Sakrament der Erstkommunion. Unter dem Motto „Der Herr ist mein Hirte“ gestalteten die Kinder selbst mit Texten und Liedern mit Hilfe ihrer Pädagog*innen dieses Fest.



FIRMUNG IN OBDACH



„Gott ist mein Anker“: Zu diesem Thema feierte am 28. April 2024 Kanonikus Johann Feischl mit dreißig Jugendlichen das Sakrament der Firmung. Die Firmlinge bereiteten selbst die Kyrierufe und Fürbitten vor.





FORTBILDUNG WGF-LEITER*INNEN



Am 20. April gestaltete Elisabeth Aumüller, Pastoralreferentin, eine Fortbildung für unsere Wortgottesfeier-Leiter*innen zum Thema Rituale. Dabei wurden die Evangelien der folgenden Sonntage in Kleingruppen in den Blick genommen und analysiert.

„EIN FEST FÜR ANNI“

Bei strahlendem Sonnenschein feierte die Pfarre St. Wolfgang mit vielen Gästen einen Festgottesdienst zu Ehren von Anni Ehmann anlässlich ihres 90. Geburtstages. Pfarrer Mag. Heimo Schäfmann und Pfarrer Ferdinand Sattler stellten sich mit einem "Kräutergarten" als Geschenk ein, "hilft kein Psychologe und kein Pfarrer, dann geh und suche Kraft in deinem Gartl"... so ein paar Worte aus der Predigt.



MOTORENGERÄUSCH RUND UM DIE OBDACHER PFARRKIRCHE



Etwa 200 Biker*innen folgten der Einladung zur Segnung ihrer Motorräder durch Pfarrer Mag. Heimo Schäfmann.



RÜCKBLICK



„KFB Suppenonntag“



Palmbuschenbinden in der EKI-Gruppe



Faschingsfeier Lima-Kurs



Feier zum Gründonnerstag



Osterhasen basteln in der Jungcharstunde



Erstkommunionkinder feierten Aschermittwoch



Minis auf Besuch bei Bestattung Baumgartner



Schulkinder im Kirchturm



Maiandacht in Kathal



Frühlingsfest für Senior*innen und Pensionist*innen



ZUM LACHEN



„Ihre Heilung haben Sie dem Herrgott und Ihrer robusten Natur zu verdanken“, klärt der Arzt den alten Bauern auf. „Gut, dass Sie das sagen Herr Doktor. Ich hoffe Sie berücksichtigen das auch bei Ihrer Rechnung.“

ZUM KNOBELN



LIMA



Lebensqualität im Alter

Sie sind über 60 Jahre alt und Ihnen hat diese Übung gefallen? Dann kommen Sie doch einmal beim LIMA-Kurs in Obdach vorbei!

Bei diesem Bildungsprogramm für ältere Menschen erfahren die Teilnehmenden, wie sie besser mit den Herausforderungen des Alterns umgehen können.

In Obdach leitet Gertrude Staller den LIMA-Kurs - insgesamt 10 Einheiten (€ 7,50 pro Einheit). Die erste Einheit ist als "Schnuppereinheit" kostenlos. Einsteigen ist jederzeit möglich! Bei Interesse wenden Sie sich bitte an **Gertrude Staller** (0680 130 31 85 oder gertrude.staller@gmail.com)!

Übungsschwerpunkt: Arbeitsgeschwindigkeit

Blütenblätter-Wirbel

Nicht nur die Menschen, sondern ganz besonders die Insekten freuen sich über die leuchtenden bunten Blüten in den Gärten. Streichen Sie möglichst rasch der Reihe nach die Buchstabenteile der aufgelisteten Frühlingsboten durch.



- BUSCHWINDRÖSCHEN • FRÜHLINGSLICHTBLUMEN • HORNVEILCHEN
- KÜCHENSCHELLEN • KUGELPRIMELN • LEBERBLÜMCHEN
- MÄRZENBECHER • OSTERGLOCKEN • WINTERLINGE

EN CHW HEN FRÜ IR SCH EN KÜC
 MC IND HOR HER NGE ERB ME RÖ EL
 RE KEN MÄ OST  LÜ KUG LIC LEN
 IM LU LEB BUS HTB HEN ILC GE
 ERG RZ ELN HLI RLI MEN LOC NS
 BEC PR CH NGS WI SCH NVE NTE HEN EL



Es bleiben noch einige Buchstabenteile übrig, die in der richtigen Reihenfolge gelesen einen Gegenstand ergeben, der nicht in den Gärten wächst.



IMPRESSUM:

Herausgeber: Heimo Schäfmann & Harald Reiter;
 Redaktion: Ausschuss f. Öffentlichkeitsarbeit;
 Fotos: Privat & canva.com; Website: obdacherland.graz-seckau.at;
 Pfarramt Obdach, Kirchgasse 15, 8742; E-Mail: obdach@graz-seckau.at; Tel.: 03578/2375;
 Kanzleizeiten: Mo., Di., Mi. u. Fr. von 09:00 - 11:00 Uhr